

Desloratadin

von <[E. Weisshaar](#)>

Desloratadin stellt eine Fortentwicklung des Antihistaminikums Loratadin dar. Desloratadin wird gelegentlich als Drittgenerations-Antihistaminikum bezeichnet.

Handelsname: Aeries 5mg Filmtabletten.

Hersteller: Essex Pharma, München.

Packungsgrößen: Filmtabletten: 5 Filmtabletten (N1) oder 20 Filmtabletten (N1), 50 Filmtabletten (N2), 100 Filmtabletten (N3). Sirup: 50ml (N1), 150ml (N2).

Indikation: Besserung der Symptomatik bei allergischer Rhinitis und chron. idiopathischer Urtikaria.

Kontraindikationen: Schwere Niereninsuffizienz. Kinder < 1 Jahr (Sirup), Kinder < 12 Jahren (Tabletten). Sirup zusätzlich Fructose-Intoleranz, Glucose-Galactose-Absorptionshemmung oder Saccharase-Isomaltase-Insuffizienz.

Nebenwirkungen: Überempfindlichkeit gegen Piperazinderivate und gegenüber Alkyl-4-hydroxybenzoaten (Paragruppenallergie). In klin. Studien: Kinder < 2 Jahre: häufig: Diarrhoe, Fieber, Schlaflosigkeit, Erwachsene u. Jugendliche: häufig: Müdigkeit. Gelegentlich: Mundtrockenheit, Kopfschmerzen. Sehr selten: Schwindel, Somnolenz, Schlaflosigkeit, Tachykardie, Herzklopfen, Abdominalschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Dyspepsie, Diarrhoe, erhöhte Leberenzyme sowie Bilirubin, Hepatitis, Myalgie, Überempfindlichkeitsreaktionen (Anaphylaxie, Angioödem, Dyspnoe, Pruritus, Hautausschlag, Urtikaria).

Wechselwirkungen: Wechselwirkungen mit anderen Medikamenten sind nicht bekannt.

Dosierung: Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene: 1 Filmtablette (5mg) täglich. Kinder 1-5 Jahre: 2,5ml Sirup einmal täglich. Kinder 6-11 Jahre: 5ml Sirup einmal täglich, Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene: 10ml Sirup einmal täglich.

Zurück zum Inhaltsverzeichnis: [DNO](#)